

VIER LIEDER

in Musik gesetzt

für eine Singstimme

mit Begleitung des Piano - Forte

VON

FRANZ LACHNER

Op. 81.

N^o 1.

ERRATHENE LIEBE

v. Ludwig Koch.

N^o 2.

WIRGENLIED

v. Hoffmann v. Fallersleben.

N^o 3.

TIEF BLICK IN BLICK

v. Wolfgang Müller.

N^o 4.

EINSAM VERLASSEN SEIN

v. J. N. Vogel

2^{te} Folge der Lieder-Sammlung mit Piano - Forte Begleitung N^o 207 à 210

N^o 8895

Eigenthum der Verleger. Eingetragen in das Archiv der Gassen
MAINZ, ANTWERPEN und BRÜSSEL bei B. SCHOTT'S SÖHNEN
Vollständige Auslieferungslager unserer Verlagswerke
in Leipzig, bei C. F. Loebe in Wien, bei H. F. Müller

P-1fl 21h.

ERRATHENE LIEBE.

Gedicht von LUDWIG KOCH.

Musik von FRANZ LACHNER Op.81.

Allegro moderato.

STIMME.

PIANO.

p

crp8.

Sie

hat mir nie ge - schrieben, nicht kenn'ich ih - re Hand,

stumm ist ihr Mund ge - blieben, er hat mir nichts be - kannt, er

hat mir nichts be - kannt. Nie gab sie mir ein Zeichen, noch

cres.
winkte sie mir zu, ich sah' sie nicht er - bleichen, ihr Ant - litz kün - det

cres. *p*

Ruh'; und doch hab' ich's er -

f *p* *f*

- grün - det, ich weiss es si - cherlich, *p* ich

p *f* *p*

weiss es si - cherlich, und doch hab' ich's er - grün - det, ich weiss es

f *p*

si - cherlich, *p* ich weiss es si - cherlich, ihr

Aug' hat mir's ver - kün - det, sie liebt, sie lie - - bet

mich, *f* sie liebt, *cres.* sie lie - bet, sie lie - bet, sie lie - bet, sie

lie - - - bet mich *p* Ihr Aug' hat mir's ver - kün - det, sie

liebt, sie liebt, sie lie - bet mich! *ritard. a tempo.*

pp ritard. cres. pp

WIEGENLIED.

Gedicht von HOFFMANN von FALLERSLEBEN.

Musik von FRANZ LACHNER Op.81.

STIMME. *Adagio*

p *cres.*

1. So schlaf in Ruh, so
 2. So schlaf in Ruh, so
 3. So schlaf in Ruh, so
 4. So schlaf in Ruh, so
 5. So schlaf in Ruh, so
 6. So schlaf in Ruh, so

PIANO. *Adagio.*

pp *cres.*

schlaf in Ruh! Die Zeit los' und die
 schlaf in Ruh! Die Lämmlein sind jetzt
 schlaf in Ruh! Der Vogel fliegt zum
 schlaf in Ruh! Die Sterne leuchten
 schlaf in Ruh! Es kommt auch ei-ner
 schlaf in Ruh! Er breitet sei-ne

Tulpe nicht, auf dass der Schlaf sie auch er-
 müd und satt, sie su-chen ih-re La-ger-
 Dorren-strauch: jetzt ist es Nacht, drum schlaf ich
 hell und klar, es kommt von dort der En-gel
 her und wacht, mein Kind, bei dir die gan-ze
 Flü-gel aus, und singt: Gott seg-ne die-ses

cres.

quickt. Die Äug - lein zu, *p* mein Kind - lein du, nun
 statt. " " " " " " " " "
 auch. " " " " " " " " "
 Schaar. " " " " " " " " "
 Nacht. " " " " " " " " "
 Haus. " " " " " " " " "

schlaf in Ruh!, *pp* nun schlaf in Ruh!
 " " " " " " " "
 " " " " " " " "
 " " " " " " " "
 " " " " " " " "

crp. *s* *p*

TIEF BLICK IN BLICK.

Gedicht von WOLFGANG MÜLLER.

Musik von FRANZ LACHNER Op.81.

Allegro.

STIMME.

PIANO.

cres.

Tief Blick in Blick, heiss Mund an

Mund, *f* lass Herz am Herzen schla - gen, doch was die

cres.

Lie - be ist, mein Kind, *f* das musst du mich nicht fra -

cres.

- gen. Wer wahr - haft liebt, der hat nicht Zeit, *f* sich an das

cres.

Wort zu bin - - den, *p* wer einst ge - liebt, *cres.* dem liegt es

weit, — *f* er wird es nicht mehr fin - - den. *p* Was soll das

Wort? den sel' - gen Blick, den stil - - len Druck der Hän - -

- de, den stil - - len Druck der Hän - - de; den heis - sen

cres.

Kuss er - schöpfst du nicht in Wor - te oh - ne En -

p

cres.

p

- de, in *ff* Wor - te oh - ne En -

ff

p

- de. O lie - be - nur, o lie - be -

cres.

nur, o seuf - ze, schmachte, wei - ne, o ju -

f

p

cres.

- ble, o ju - - ble, in Al - lem bleibt die Lie - -

cres.

- he, *f* die e - - - wig ei - - ne!

f

cres.

p Tief Blick in Blick, heiss Mund an Mund

cres.

p



First system of musical notation. The vocal line (treble clef) begins with a half rest, followed by a half note G4, a quarter note A4, a half note B4, and a quarter note G4. The piano accompaniment (grand staff) features a continuous eighth-note arpeggiated pattern in the right hand and a steady quarter-note bass line in the left hand. Dynamics include *f* (forte) and *p* (piano).

f lass Herz am Herzen schla - - gen, doch was die Lie - be ist,



Second system of musical notation. The vocal line continues with a half rest, followed by a half note G4, a quarter note A4, a half note B4, and a quarter note G4. The piano accompaniment continues with the arpeggiated pattern. Dynamics include *f* and *ff* (fortissimo).

mein Kind, *ff* das musst du mich nicht fra - - gen,



Third system of musical notation. The vocal line continues with a half rest, followed by a half note G4, a quarter note A4, a half note B4, and a quarter note G4. The piano accompaniment continues with the arpeggiated pattern. Dynamics include *ff*.

ff das _____ musst du mich nicht fra - - - -



Fourth system of musical notation. The vocal line ends with a half rest. The piano accompaniment continues with the arpeggiated pattern. Dynamics include *f* and *ff*.

- gen!

EINSAM VERLASSEN SEIN.

Gedicht von J.N.VOGEL.

Musik von FRANZ LACHNER Op.81.

All.^{to} agitato.

PIANO.

p Wie nur so herb die Pein, einsam verlas-sen sein! nirgend ein füh-lend Herz,

cres. *sf* Fremde nur al-lerwärts, nir-gend ein fühlend Herz, Frem-de nur al-ler-

cres. *sf* *p* -wärts. Nimmer zu mir herein dringet ein Hoffnungsschein,

con espress. *cres.* *p* frucht-los der Freude Schall su- - - chet nach Wi-derhall.

cres.

Niemals dem Au - ge lacht Waldesgrün, Blu - menpracht, und wie so schal und todt

Sternlein und Mor-genroth, und wie so schal und todt Stern

lein und Mor-gen-roth.

Nur in der Brust so bang

wo-gender Sehnsuchts Drang, ach und all' ü - ber-all Meidens und Lei - dens Qual;

Kei - ner dem's je — mein Mund klag - te in trau - ter Stund',

klag - te in trau - ter Stund'; wie nur so herb die Pein,

einsam verlas - sen sein, ein - sam ver - las - sen zu

sein, verlas - sen zu sein, ein - sam ver -

- las - sen zu sein!

LIEDER-SAMMLUNG, zweite Folge, mit Clavier-Begleitung.

n. kr.		n. kr.		n. kr.	
Nr. 1.	Fanny. Abendscene, von Worosdar. — 18	Nr. 67.	Esser. Südländers Nachtlid. — 27	Nr. 112.	Liebe. Waldesruf, von Brämer, für 2 — 36
2.	— Adieu, Gedicht von Worosdar. — 36	68.	Maschek. Mi Wunsch. Der Verliebte. 2 Schweizerlieder. — 27	143.	— Waldesnacht, id. id. — 27
3.	Gollmick. Die plaudernden Lüftchen. — 18	69.	— Mia Vaterland. Schweizerlied. — 51	144.	David. Die Schwalben, nach Volny. — 18
4.	Benedict. Der Heimath Ruh. (The Peace of Home) Ballade. — 27	70.	— Mein Herz ist im Hochland, für Alt oder Bariton (mit Violine oder Violoncell-Begl.). — 1 12	145.	— Das Tachybouk, nach Jourdan. — 18
5.	Girschner. Vergiss mein nicht (mit Clarinette- oder Violoncell-Begl.). — 42	71.	Esser. Sie liebt dich, und Schlummerlied, von Tenner. — 27	146.	Lewy. Du bist mein Licht, v. Schweitzer. — 36
6.	Kalliwoda. Heimweh (mit Horn-Begl.). — 42	72.	— Hol' über, von Tenner. — 27	147.	— Weil ich nicht anders kann, v. Rückert. — 27
7.	Späth. Alpenlied (mit Clarinette-Begl.). — 36	73.	— Mutterseelen allein, von Tenner. — 18	148.	— O stille dies Verlangen, von Geibel. — 36
8.	Netzer. Verschämte Liebe, v. Ingledon. — 27	74.	— Das Wirthshaus am Rhein, v. Tenner. — 18	149.	Schmitz. Entzücken, von Nanny. — 18
9.	Fischer. Das Schiff, Lied für Bariton mit Chor. — 18	75.	Oechner. Das Fischermädchen, von Heine. Barcarolle (mit Violoncell-Begl.). — 45	150.	Lachner. Des Jägers Heimkehr. — 36
10.	Benedict. Wie hart, so ein Lenz. (Dolente à cadere.) Ballade. — 27	76.	— In die Ferne, von Kläke. — 27	151.	— Liebesgarten. — 27
11.	Gretsch. Sehnsucht. — 42	77.	Meyebeer. Gebet des Trappisten, für Bass oder Bariton. — 36	152.	— Nach und nach. — 27
12.	Kalliwoda. Der Abendstern. — 18	78.	— Sicilienne. — 27	153.	— Lichtbild. — 27
13.	— Das alte Lied. — 27	79.	Esser. Sängers Fluch, Ballade v. Uhland. — 1	154.	Friedel. Dein Auge. — 18
14.	Benedict. Ständchen (La Veglia.) — 36	80.	Cramer. An Sie, von Bode. — 18	155.	— Der Verbannte. — 18
15.	Cheret. Das verrückte Schiff. (La voile égarée) Scene und Romanze. — 51	81.	Speier. Die Stille, von Eichendorff. — 27	156.	Zimmermann. Des Sängers Gruss, von Willibald. — 27
16.	Niedermeyer. Der See (Le lac). — 54	82.	— Der Einsame, von Schuhmacher. — 27	157.	Struth. Pauline. Schau ich. — 18
17.	— Der Einsame (L'isolement). — 54	83.	Esser. Der Abschied, von Vogl. — 18	158.	— Am Ufer eines Flusses. — 18
18.	Clapissou. Die Braut des Deserteurs. (La fiancée du déserteur.) — 51	84.	— Liebesgarten, von Grün. — 27	159.	Winckelmeier. Kurzes Erwachen, von Körner. — 18
19.	Donizetti. Der Renegat (Le Renégat) für Bass. — 51	85.	— Die Liebe plaudert nicht, v. Brunhold. — 27	160.	Lenz. Auf der Wanderung. — 18
20.	Niedermeyer. Der Herbst (L'automne). — 45	86.	— Der Einsame, von Silesius. — 27	161.	— Sommergung in die Heimath. — 27
21.	Concone. Die Pilgerinnen (Les Pèlerines). Duett für 2 Sopran. — 51	87.	Speier. Trost überall, von Kirchner. — 36	162.	— Der blinde Leyermaun. — 27
22.	Mangold. Lüfte ziehet im Kreise (Placido zeffiretto). — 36	88.	Würmlin. Der Jüngling am Bache. — 36	163.	— Bruder Liederlich. — 27
23.	Burgmüller. Die Tochter des Verbannten (La fille de l'exilé). — 27	89.	— Schmitz. Wo weilst du, v. Kahlert. — 18	164.	— Ach, wüsstest die Blumen. — 27
24.	Mangold. Die Seiltänzerin, von Vogl. — 36	90.	Müller. Verklungen, von W. Müller. — 18	165.	— Es fällt ein Stern herunter. — 27
25.	Grill. Die Bergstimme. Romanze von Heine (mit Violoncell-Begl.). — 45	91.	— Rettung, von Göthe. — 45	166.	— Ich stand in dunkeln Träumen. — 18
26.	— Der Zaubergarten. Idem. — 45	92.	Oberthür. Die Heimath, von Krebs, (mit Violoncell- oder Horn-Begl.). — 45	167.	— Das Meer erglänzte weit hinaus. — 27
27.	— Das Zauberland. Idem. — 45	93.	Klein. Lebewohl, von Kohlhauser. — 36	168.	Hohenzollern, Fürst v. Der Fremdling. — 18
28.	— Loreley. Idem. — 45	94.	— Das Mädchen und der Hirtenknabe, v. Kohlhauser. — 27	169.	Steinkühler. Die Loreley, Romanze von Seidler, (mit Violoncell- und Clarinette-Begl.). — 1 30
29.	Reber. Die Gefangene, (La captive.) von V. Hugo. — 36	95.	— Augenzauber, von Kohlhauser. — 18	170.	Liebe. Das Weinhaus zum Stiefel in Bern 1620, Ballade für Bass. — 27
30.	Speier. Die drei Liebchen. Ballade von H. Hoffmann. — 42	96.	— Altdöutsches Jägerlied. — 18	171.	— Des Grenadiers Leichenbuch bei Elchingen, Ballade für Bass. — 27
31.	Mangold. 3 Lieder für Alt oder Bariton. Op. 10. — 27	97.	Hammer. Die Todtennacht, Ballade von Fuchs, für Bass oder Bariton. — 36	172.	Schmitz. Lied der Schiffer, v. Clemens. — 27
32.	Donizetti. Die Mutter und ihr Kind. (La mère et l'enfant.) Scene. — 27	98.	— Grubenlied aus der Jungfrau von Ornas von Tromlitz, für Alt oder Bass. — 27	173.	Gollmick. Lebe wohl, von Gaudy. — 18
33.	Gollmick. Die zwei Grenadiere. Duett für Bariton und Bass. — 51	99.	Späth. Die Ständchen, von A. Schneider, (mit Violin-Begl.). — 45	174.	Esser. Der todte Soldat, Ballade von Seidl, für Bariton oder Alt. — 27
34.	Balfe. Das Licht von früheren Tagen. (The Light of other days.) Ballade. — 36	100.	Maschek. Mannesthräne, von Grün. — 27	175.	Kraussold. Abschied im Herbste, v. König von Bayern, (mit Clarinette-Begl.). — 45
35.	Adam. Die Rückkehr in's Gebirge. (Le retour à la montagne.) Tirolienne (mit Oboe-Begl.). — 45	101.	Speier. Liebesfrühling, von Rückert. — 27	176.	Meyerbeer. Die unsichtbare Schöne, nach dem Franz. von Rollstab. — 45
36.	Kalliwoda. Mein Herz und deine Stimme. — 27	102.	Cramer. Du, von C. Bode. — 18	177.	— Auf dem Altan, nach dem Franz. von Rollstab. — 36
37.	Burgmüller. Die Tochter des Verbannten, (La fille de l'exilé) für Alt. — 27	103.	Esser. So ist der Held, der mir gefällt, von Göthe. — 36	178.	Löwe. Moosrülein, Legende für Alt. — 27
38.	Mirsch. Jägers Heimkehr (mit Violoncell-Begl.). — 54	104.	— Des Glockenthürmers Töchterlein, von Rückert. — 18	179.	Esser. Reue, von Platen, für Bass. — 27
39.	Speier. Schlimme Geschichte, scherzhaftes Gedicht für Bass oder Bariton. — 27	105.	— Meine Freundin, von Rückert. — 18	179a.	— Idem, für Alt. — 27
40.	Krug. Herein, (mit Violoncell- oder Horn-Begl.). — 51	106.	— Trennung, von Wimmer. — 27	180.	— Atlantis, von Prutz. — 27
41.	Schraup. An die Natur. (Violoncell oder Horn ad lib.) — 45	107.	— Im Walde, von Heine. — 27	181.	— Die Thronenbache, von Rückert. — 18
42.	— Die Sonnin. (Clarinette ad lib.) — 45	108.	— Frauenlob, von Rückert. — 36	182.	— Abschied, von Geibel. — 27
43.	Adam. Duett über Weber's letzter Gedanke. (Duettino sur la dernière pensée de Weber.) — 27	109.	Liebe. Wünsche, von Brämer. — 18	183.	Maschl. Nimm meinen Rang, Romanze. — 18
44.	Rosenhain. Das öde Haus. Ballade. — 45	110.	— Waldlied, von Brämer. — 18	184.	Boehkoltz. Anna. Abendlied, v. Lenau. — 36
45.	Neukomm. Die See. — 48	111.	— Waldwünsche, von Brämer, für 2 Tenor oder Sopran. — 27	185.	— Warnung vor dem Rhein, v. Simrock. — 36
46.	Lindpaintner. Rosenruf. — 36	112.	Speier. Schifferlied, von Kobisch. — 27	186.	— In der Ferne, von Fr. v. François. — 36
47.	Späth. Das Gericht, für Bass. — 18	113.	Schad. Sehnen und Fragen. — 27	187.	Fischer. Husarenlied, von Hoffmann von Fallersleben. — 27
48.	Lindpaintner. Die Thräne. — 27	114.	Liebe. Der Himmel im Wald, v. Brämer. — 27	188.	— Hakon's Abschied, aus Walter Scott's Seeräubern, für Bass. — 45
49.	— Perle, Rose und Lied. — 27	115.	Cramer. Ach, wenn du wärest mein eigen, von Ida Hahn-Hahn. — 18	189.	Winckelmeier. Nun schmückt sich, von W. Viol. — 27
50.	— Schwärmerel. — 36	116.	— Stumme Liebe, von Lenau. — 18	190.	— O Hainchen sprich, von W. Viol. — 27
51.	— Geheimnis. — 27	117.	Stevens. Er und Sie, Romanzo, (mit Violin-Begl.). — 45	191.	Liebe. Spanisches Ständchen. — 27
52.	— Allein. — 45	118.	Hackel. Der alte Matrose, v. Mosenthal. — 54	192.	Steinkühler. Allein, v. Fr. Müller. — 18
53.	Burgmüller. Effie. (Effie.) Melodie (mit Violoncell- oder Horn-Begl.). — 45	119.	Esser. Frühlinglied, von Rückert, (mit Violoncell- oder Clarinette-Begl.). — 1	193.	— An ein Lüftchen, von L. Stübing. — 18
54.	Lachner. Wohin, von Remekazy. — 18	120.	— Idem, mit Clavier allein. — 27	194.	— Scheiden und Meiden, von Uhland. — 18
55.	Leicht. Die Nonne. — 36	121.	Schädel. Altdöutsches Lied, von A. Meitzger. — 18	195.	— Am Fenster, von Prutz. — 18
56.	— Auf Flügeln des Gesanges, v. Heine. — 36	122.	Schad. Abendröth'n. — 27	196.	— Nachtreise, von Uhland, für Bass. — 36
57.	Oberthür. Den Fernen, (mit Violoncell- oder Horn-Begl.). — 36	123.	Liebe. Am Walde, von Brämer. — 18	197.	Müster. Am Meer. — 27
58.	Budersdorf. 2 Lieder. — 27	124.	Hammer. Warnung vor dem Rhein, von Simrock. — 27	198.	— Weine nicht. — 18
59.	Lachner. Waldhornruf, (mit Violoncell- oder Horn-Begl.). — 1 12	125.	Mühner. Das gebrochene Herz. Ballade für Alt oder Bariton (mit Violoncell-Begl.). — 54	199.	— Thränen. — 18
60.	Esser. Mein Engel, von Tenner. — 36	126.	Oberthür. Liebessehnen. — 27	200.	— Stumme Sprache. — 27
61.	Baldenecker. Der sterbende Krieger. Ballade für Bass. — 54	127.	Cramer. Unter ihrem Fenster, v. C. Bode. — 18	201.	— Abschied. — 18
62.	Fuchs. Das Blümchen, (mit Violoncell-Begl.). — 54	128.	Wilhelm. Kehre wieder, nach Burns. — 27	202.	— An Sie. — 27
63.	Esser. Gärtners Sinn, von Rückert. — 36	129.	Esser. Lieblich, von Rückert. — 27	203.	Lachner. Ich muss hinaus. — 27
64.	Lachner. Ein Schatz aus der Schmiede, von Dr. Mayr. — 36	130.	Steinkühler. Reiterlied, von Herwegh, für Bass oder Bariton. — 37	204.	— Die kleine Marie, von Hoffmann von Fallersleben. — 27
65.	Esser. Die Schildwache, von Dingelstedt. — 27	131.	Beltjens. Die zwei Brüder, Ballade von Heine, für Bariton. — 36	205.	— Die Schiffahrt, von Overbeck. — 18
66.	Möven. Schlummerlied aus Turandot, (mit Violoncell- oder Horn-Begl.). — 54	132.	Cramer. Wann, ach wann kehrtst du mir wieder, von Rollstab. — 18	206.	Speier. Die vierte Stimme, Ballade von Vogl. — 54
		133.	Speier. Sängers Abschied, von H. Hoffmann. — 45	207.	Lachner. Errathene Liebe, v. L. Koch. — 27
		134.	Weber. Die Einfahrt, 18ter Gesang der Frithjofs-Sage. — 36	208.	— Wiegenlied, v. Hoffmann v. Fallersleben. — 18
		135.	Esser. Die Vatergruft, Ballade von Uhland, für Bass. — 27	209.	— Tief Blick in Blick, von W. Müller. — 36
		136.	— Seigegrüsst, o Frühlingstunde. — 18	210.	— Einsam verlassen sein, von Vogl. — 27
		137.	— Ich will's dir nimmer sagen. — 18	211.	— Seit ich ihn gesehen, von Chamisso, (mit Violoncell- und Clarinette-Begl.). — 1 12
		138.	— Wohlan, ich will wandern. — 27	212.	Methfessel. Soldatenlied, v. Kobisch. — 18
		139.	— Scheiden im Frühling. — 27	213.	— Der Bettler. Duett für Mezzo-Sopran und Tenor. — 54
		140.	— Abends. — 27	214.	Esser. Mein Engel, von Tenner, für Alt oder Bariton. — 36
		141.	— Wohl viele Tausend Vögelein. — 27	215.	Gollmick. Ach, wärest du mein, von Lenau. — 18
				216.	— Wanderlust, von Birnbaum. — 18
				217.	Concone. Die Milchschwestern. (Les sœurs de lait.) Duettino für 2 Sopran. — 45